

Gefallen

Von Luzie_

Kapitel 8: First Meeting

Es sind nun schon drei Monate vergangen seitdem wir förmlich über meinen und Narutos Bruder gestolpert sind. Seit dem hat sich manches verändert. Izuna war mittlerweile mit Konan zusammen das war ein Geschrei von den Izuna Fans. Konan muss sich ganz schön wehren aber Hinata und ich sind ja auch da um ihr zu helfen. Wir drei sind mittlerweile beste Freundinnen geworden. Sasuke hat bei der Verkündung so getan, als ob er schmollen würde und ich habe ihn daraufhin in den Arm genommen und ihm gesagt, dass er immer meine beste männliche Freundin sein wird. Worauf hin er meinte, dass er das hoffen will und dass ich deswegen unbedingt mit ihm stoppen gehen muss. Genau das liebe ich so an ihm, wenn man ihn kennenlernt ist er ganz offen. Auch treffen wir uns mindestens einmal in der Woche mit Sasori und Deidara. Von Itachi und Madara haben wir bis jetzt immer noch nichts gehört. Das beschäftigt besonders Izuna und Sasuke. Natürlich freuen sich die beiden für uns und Sasuke flirtet unterschwellig mit Deidara aber so, dass es niemand außer mir bemerkt und ich bemerke es auch nur, weil ich weiß, dass er auf ihn steht. Aber trotzdem beneiden sie uns, dass wir unsere Brüder wieder haben.

In den letzten Wochen hatte ich keine Zeit meine zweite Persönlichkeit auszuleben, von der bis dato nur Sasuke wusste aber heute änderte sich das und Konan und Hinata kamen dazu. Der Grund dafür ist einfach. Wir gehen in den Club von Itachi und Madara, da Konan dadurch, dass sie die beiden kennt und auch im Club bekannt ist Vitamin B und dadurch Vorteile hat. Da Angle so lange schon schlafen musste war es an der Zeit sie wieder zu erwecken. Angle meine zweite Persönlichkeit ist noch stärker als Sakura. Sakura muss immer wieder schwach sein aber Angle ließ sich nichts gefallen sie war wirklich stark. Ich wünschte ich könnte beide Seiten von mir einfach zu verbinden aber dazu fehlte mir eine bestimmte Person, die mich unterstützte. Jemand, der mir sagt, dass es okay ist mich unterstützt, wie es nur einer bisher konnte. Jemand, der sozusagen auch ein bisschen verantwortlich ist, dass Angle entstanden ist. Diese Person ist niemand anders als Itachi Uchiha. Itachi, der mir immer wieder gesagt hat, dass ich ein starkes Mädchen bin und das auch zeigen soll.....

Heute Abend haben Konan und Hinata Angle kennengelernt und haben mir versprochen, dass sie es geheim halten. Wir sitzen in einer Ecke und ich beobachte fasziniert den Barkeeper. „Konan du kennst doch auch die Leute, die hier arbeiten, wer ist denn der heiße Barkeeper da drüben, der so eine tolle Show hinlegt?“ Konan schaut kurz in die Richtung. „Keine Ahnung muss neu sein. Die vielleicht hat ihn Itachi ja rüber geschickt von den Staaten, Geh doch mal hin zu ihm und bestell zwei Cocktails.“ Ich nicke und stehe auf, denn ich will ihn unbedingt aus der Nähe

betrachten. Ich habe es mittlerweile leicht aufgegeben, dass Itachi wieder zurück nach Japan kommt bzw. dass er noch Singel ist. Ich flirte mit dem Barkeeper mittels Blickkontakt. Vom Nahen kann er es sogar mit Itachi aufnehmen, was ich noch in Erinnerung habe. Ich nehme meine Cocktails und zwinkere ihm noch einmal zu und schenke ihm ein Lächeln. Zurück bei meinen Mädels fangen die an zu quieken. „Sakura! Der Typ ist eindeutig an dir interessiert. Schnapp ihn dir!“ Als ich sehe, dass er raus geht folge ich ihm aber unglücklicherweise tauchen so zwei Idioten auf, die mich bedrängen. Ich bin gerade am überlegen wie ich sie los bekomme als ich eine Stimme höre, die sagt: „Hey, lasst das Mädchen in Ruhe! Typen wie ihr widern mich einfach nur an.“ Mein Blick und auch die dieser Arschlöcher gehen in die Richtung aus welcher die Stimme stammt und dort steht niemand anderes als der Barkeeper mit einer Zigarette in der Hand. Ich bin gespannt wie es nun weiter geht.

Der junge Mann vor mir blickt die Männer vor mir an, wie als wären sie der letzte Dreck. Er zeigt das mit seinen Augen, was ich denke. „Verpiss dich Arschloch! Das Mädchen gehört uns!“ „Ich wiederhole mich nur ungern aber ich sage es ein letztes Mal lasst das Mädchen in Ruhe und verschwindet. Sonst wird das sehr unangenehm für euch enden.“ „Du Pisser willst mir also drohen? Du wagst es ernsthaft mir zu drohen du Bastard! Mir! Du weißt wohl nicht mit wem du sprichst! Ich bin der Sohn von der rechten Hand der Yakuza.“ „Zum einen kann ich kein Bastard sein, da ich genau weiß, dass meine Eltern verheiratet sind. Zum anderen es interessiert mich nicht. Du könntest von mir aus der Kaiser persönlich sein, es würde mich nicht interessieren.“ Der Kerl hat wirklich nerven und dabei hat er auch noch ein freundliches Lächeln im Gesicht. Aber das Lächeln steht ihm einfach gut aber mit dem Funkeln in den Augen kann es einem auch etwas Angst machen. „Hast du nicht zugehört?! Du sollst dich verpissen! Oder du bekommst nicht nur Ärger mit uns sondern auch mit der Yakuza.“ „Jetzt habe ich aber Angst. Muss sich der kleine hinter Papi verstecken?“ Jetzt verstehe ich, was er vor hat er provoziert sie, damit sie mich in Ruhe lassen und sich auf ihn konzentrieren. Clever und wenn sie den ersten Schlag ausführen kann er es im schlimmsten Fall als Selbstverteidigung verkaufen, wenn er sie verprügelt. Auf die Idee hätte ich selbst kommen müssen. Ein Blick zu den Typen zeigt mir, dass sein Plan aufgeht und sie gleich auf ihn losgehen. Keine zwei Sekunden später ist es auch schon so weit die Typen gehen auf ihn los aber er weicht aus, als wäre es nichts. Er ist schnell sehr schnell und schon hat der erste eine gebrochene Nase und der andere ein blaues Auge und beide liegen auf dem Boden. „Verschwindet.“ Das oder sonst braucht er nicht zu sagen, es ist deutlich zu spüren. "Du verdammtes Arschloch! Du bist Hundefutter! Du wirst es bereuen dich eingemischt zu haben." "Jetzt habe ich aber Angst. Haut ab bevor ich es mir anders überlege und euch noch mehr Verstand einprügel." Der eine Typ hält sich die blutende Nase und zieht den Rückzug an. Ich derweil schaue mir meinen „Retter“ genauer an der Kerl hatte keinen Kratzer abbekommen! Dabei waren das halbe Schränke! Er kommt lächelnd auf mich zu und fährt sich dabei unschuldig durch die Haare "Alles in Ordnung bei dir? Ich wollte es eigentlich nicht so weit kommen lassen. Normalerweise bin ich für friedliche Lösungen. Aber irgendwie hat es nicht ganz so funktioniert wie ich wollte.... Sorry, dass du das mit ansehen musstest." Dabei lächelt er mich entschuldigend an. Wenn ich es jetzt richtig anstelle kann ich mit ihm länger reden.

„Vielen Dank für die Hilfe. Diese Typen sind wirklich das letzte gewesen aber ich hoffe Sie haben nichts meinetwegen abbekommen. Jetzt haben sie auch noch Ärger mit der Yakuza und das nur wegen mir.“ „Keine Ursache habe ich gerne getan. Vor der Yakuza habe ich keine Angst. Ich kann solche Typen nicht ausstehen, die sich an Frauen oder

Männer vergreifen.“ War er etwa selbst schon einmal in so einer Situation? „Ich bin übrigens Angel und...“ Gerade will ich noch etwas sagen als eine wütende Stimme brüllt: „Yuu Kanda beweg deinen Arsch hier wieder rein oder du bist den Job los.“ „Komme schon. So viel zum Thema Pause.“ Er lächelt mich noch kurz an und steckt mir einen Zettel zu. „Ich würde mich gerne noch ein bisschen mit dir unterhalten. Ruf mich einfach an wenn du Lust hast. Hab noch einen schönen Abend Angle vielleicht sieht man sich noch an der Bar. Es war mir eine Freude dich kennengelernt zu haben.“ Damit war er auch schon wieder verschwunden. Ich starre auf den Zettel in meiner Hand. Ich hatte wirklich seine Nummer! Jackpot! Auch wenn die Typen sehr unangenehm waren aber es hat was Gutes gehabt. Ich gehe zurück zu Konan und Hinata und Grinse sie an und zeige ihnen den Zettel. „Du bist echt der Hammer! Aber er wäre auch blöd gewesen, wenn er dir seine Nummer nicht gegeben hätte.“ „Konan, du musst ihn dir nur ansehen er könnte jede haben und das was ich charakterlich von ihm gesehen habe steht seinem Aussehen in nichts nach.“

*

Ich starre auf mein Handy und auf die Nummer die ich eingegeben habe. So schwer konnte das doch nicht sein. Ich wollte mich doch auch einmal mit ihm unterhalten. Was ist aber, wenn er mich schon wieder vergessen hat? Mittlerweile müsste auch er wieder wach sein schließlich hat er die ganze Nacht gearbeitet. Was soll ich ihm nur sagen.... Verdammt noch mal ich schaffe das es wird sich alles ergeben! Ich drücke auf die Taste um den Anruf zu tätigen. Es fängt an zu tuten. Nachdem vierten wird der Hörer abgenommen. Er geht mit einem einfachen Hallo an das Handy. Irgendwie habe ich das Gefühl er geht nur mit einem Hallo an das Handy weil ich es sein könnte. "Hallo Kanda hier ist Angle du hast mir gestern deine Nummer gegeben nachdem du mich vor diese Typen gerettet hast. Ich hoffe ich hab dich nicht aufgeweckt " "Hallo Angle wie ich höre bist du auch gut heimgekommen. Freut mich dass du dich meldest. Nein du hast mich nicht geweckt. Ich bin schon länger wach. Was machst du so?" "Bis jetzt gerade nichts und du?" "Ich helfe in dem Cafe einer Freundin aus. Hast du Lust dich mit mir heute oder morgen Nachmittag zu treffen?" "Sehr gerne! Wäre morgen Vormittag zu früh?" "Gut. Dann wäre ich für morgen um 12.00 Uhr am Bahnhof in Shinto." "Okay. Ich freue mich." "Die Freude ist auf meiner Seite. Dann bis morgen Angle." "Bis morgen und viel Erfolg." Dann lege ich auf. Kaya!!!! Ich habe ein Date! Mein aller erstes Date! Auch wenn ich mir gewünscht hätte es wäre mit Itachi gewesen. Aber nach allem was ich gehört habe von Konan war er ständig mit anderen Frauen unterwegs ist. Vielleicht habe ich mich auch in Itachi getäuscht und der Junge aus meinen Erinnerung existiert nicht mehr. Ich werde es einfach mal mit Kanda ausprobieren und wenn es nichts werden sollte dann war das so.

Ich verschweige den Jungs das ich ein Date habe Naruto würde mich nur durchlöchern und Sasuke würde sich wieder verantwortlich fühlen mich zu beschützen genauso wie Izuna. Ich bin schon richtig aufgereggt und Fieber dem Treffen entgegen. Wir treffen uns heute wieder mit Sasori und Deidara. Dieses Mal sind Tobirama und Konan auch dabei. Wir wollen uns in Lenalee ihrem Cafe treffen. Dort angekommen sehe ich niemand anderen als Kanda an der Kaffeemaschine! "Danke, dass du ausgeholfen hast. Du warst meine Rettung." "Keine Ursache du würdest dasselbe für mich tun. Immerhin muss ich mich ja wieder an die Zeit hier gewöhnen. Ich bin dann mal weg. Ich sollte schauen dass ich noch eine Mütze Schlaf bekomme bevor ich wieder in den Club muss." "Für den Fall das wir uns nicht mehr sehen: Viel Glück morgen bei deinem Treffen." "Danke schön. Cu." Ich setze mich mit den anderen an einen Tisch woher kennen sich die beiden? „Du Lenalee? Wer war denn der Mann gerade eben?“ Fragt

Naruto sie gleich sobald Lenalee zu uns an den Tisch kommt. „Das war mein großer Bruder Kanda. Er ist für ein paar Tage hier und wohnt bei mir. Heute war ein Ausfall und er ist schnell eingesprungen obwohl er gerade mal zwei Stunden geschlafen hat. Aber ich denke nicht, dass er noch einmal aushelfen muss. Er ist zwar fix aber er ist eben doch eher für eine Bar, Abenteuer oder Geschäfte abwickeln geeignet.“ Stimmt Kanda in einem Cafe war ein komischer Anblick.

Sasori und die anderen stoßen bald darauf zu uns und Konan läuft sofort zu Izuna. Nachdem wir alle etwas vor uns stehen haben unterhalten wir uns dann stellt Izuna meinem Bruder eine Frage: „Sag mal Sasori, ist langsam mal bekannt wann mein Bruder und Itachi wieder zurück kommen?“ „Nein leider immer noch nicht. Jetzt bekommt man nicht einmal mehr Madara zu fassen.“ „Was bedeutet das?“ „Entweder sie haben gerade einen riesen Spaß oder aber sie sind schwer beschäftigt. Macht euch aber keine Gedanken die kommen auch wieder auch wenn ich mir vorstellen kann, dass Madara einiges an Überredungskunst braucht für Itachi. Der war ja geradezu froh aus Japan wieder verschwinden zu können.“ „Deidara!“ „Ist doch so. Da kannst du sagen was du willst.“ Wie Itachi wollte aus Japan weg. „Stimmt hier in Japan war er ganz anders als wie wir in den Staaten gelebt haben aber nicht nur er sondern auch Madara und mein Bruder. Kann es sein, dass Itachi hier unterfordert war?“ „Vielleicht er ist jemand, der etwas für den Kopf braucht.“ Das hörte sich leicht falsch an aber ich belasse es dabei. Das Treffen ist wie immer witzig gewesen und ich habe es genossen. Auch sind noch ein paar Teile im Bezug auf Itachi aufgetaucht. Je mehr ich aber von den anderen über ihn hörte desto weniger wusste ich ob ich ihn wirklich wieder sehen wollte. Wollte ich mir wirklich das Bild von dem netten Jungen, der mich immer beschützt hat verlieren und durch das eines Mannes ersetzen, der sich nicht einmal mehr bei seinen Freunden meldet und aus Japan abgehauen ist? Ich lege mich in mein Bett und schließe die Augen ich weiß nicht was ich denken soll. Langsam schlafe ich ein und gleite in ein wunderschönes Traumland.

Sasuke und ich werden von unseren Mamas aus dem Kindergarten abgeholt. Ich versuche meine Mama dazu zu überreden, dass ich noch mit zu Sasu darf. Es macht Spaß mit Sasu zu spielen und vielleicht sehe ich auch Itachi wieder. Itachi hat immer Süßigkeiten bei sich und wenn er Zeit hat spielt er immer mit uns. Wir laufen gerade durch eine Straße mit wenig Verkehr als ich Itachi und Sasori auf der anderen Straßenseite sehe und ihnen aufgeregt zuwinke und rufe. Ich schaue mich schnell um ob ein Auto kommt und renne zu den beiden hinüber. Zuerst begrüße ich kurz meinen Bruder dann springe ich Itachi an. Ich höre Sasu brüllen, dass das sein Nii-san ist und ich einen eigenen habe als Sasu auch noch auf Itachi drauf springt. Der kann gerade noch verhindern, dass wir alle drei auf dem Boden landen. „Jetzt lasst doch mal den armen Kerl in Ruhe er rennt schon nicht weg. Itachi ich glaube du hast mir meine kleine Schwester geklaut. Sie mag dich bestimmt lieber als Bruder als mich.“ „Das stimmt nicht Nii-san du bist der beste Bruder aber Itachi will ich heiraten.“ „Warte damit mal ein bisschen Sakura. Ich erinnere dich wenn du älter bist an deine Worte.“ Sagt Itachi lachend und streichelt dabei Sasu und mir über den Kopf. Ich werde Itachi eines Tages heiraten!